

Antrag	Vorlagen-Nr.:	VO/0926/2022
	Status:	öffentlich
	Datum:	20.09.2022
Antragsteller*in:	CDU/FDP	

Beratungsfolge		
Gremium:	Zuständigkeit	Sitzung ist
Magistrat	Stellungnahme	nichtöffentlich
Ausschuss für Mobilität, Tourismus und digitale Transformation	Vorberatung	öffentlich
Stadtverordnetenversammlung	Entscheidung	öffentlich

Prüfantrag der CDU/FDP-Fraktion betr. Maßnahmen zur Verbesserung des Radverkehrs in Marburg

Beschlussvorschlag

Die nachfolgenden drei Maßnahmen sollen hinsichtlich Ihrer Machbarkeit geprüft werden:

- 1.) Herstellen einer legalen Möglichkeit zum "U-Turn" für Fahrradfahrer, die vom Lahntor/Untergasse auf den Rudolphsplatz in Fahrtrichtung Biegenstraße/Pilgrimstein fahren wollen.
- 2.) Herstellen einer legalen Möglichkeit zum Linksabbiegen für Fahrradfahrer, die von der Ketzerbach in die Elisabethstraße fahren wollen.
- 3.) Herstellen eines Lückenschlusses zwischen dem Fernradweg R2 bei Sterzhausen und Michelbach, um Fahrradfahrern (auch Pendlern zum Standort Görzhäuser Hof) eine sichere und allwettertaugliche asphaltierte Radwegverbindung aus dem Lahntal bis Michelbach entlang der stark befahrenen K79 anbieten zu können.

Begründung

Ein legaler "U-Turn" am Rudolphsplatz und eine Möglichkeit zum Linksabbiegen von der Ketzerbach in die Elisabethstraße würden helfen, das Fahrradfahren in der Innenstadt zeitsparender, sicherer und damit auch ein wenig attraktiver gestalten zu können, da kleine aber wichtige Lücken

geschlossen werden könnten.

Wollte ein Radfahrer aktuell ganz vorschriftskonform vom Lahntor in Richtung Biegenstraße durchgehend radeln (ohne an der Fußgängerampel abzusteigen und zu wenden), müsste er wie PKW zunächst rechts in die Universitätsstraße abbiegen, bis zur Gutenbergstraße fahren, abbiegen, dann wieder in die Schulstraße und Am Grün abbiegen, um schließlich wieder auf den Rudolphsplatz in die gewünschte Fahrtrichtung zu gelangen.

Wenn das Radfahren forciert und unterstützt werden soll, sollten solche zeit- und kraftintensiven Nachteile bzw. Umwege für Radfahrer abgeschafft werden. Dies gilt auch für die Möglichkeit an der Kreuzung vor der Elisabethkirche von der Ketzerbach aus links in die Elisabethstraße mit dem Fahrrad abbiegen zu dürfen.

Die Erreichbarkeit des Pharmastandortes Görzhäuser Hof muss besser werden, wobei auch der Verkehr aus Richtung Lahntal zu beachten ist. Ein direkter asphaltierter Lückenschluss zum gut ausgebauten Hessischen Radfernweg R2 im Lahntal könnte hier helfen, damit der Michelbacher Ortskern und nachfolgend das "Michelbacher S" und der Standort am Görzhäuser Hof sicherer und schneller mit dem Rad erreicht werden können. Bisher gibt es lediglich einen geschotterten Feldweg zwischen Michelbach-Nord und dem Sportplatz Sterzhausen am Kalkberg entlang.

Michael Selinka

Roger Pfalz

Dirk Bamberger

Jens Seipp

Anlage/n

Keine